

Reiseziel: Südafrika

Orte: Kapstadt, Stellenbosch, Knysna, Garden Route (ca. 800 km lange Strecke zwischen Kapstadt und Port Elisabeth, in der Mitte etwa liegt Knysna)

Fahrstrecke: Ca. 1600 Km

Reisedauer: 17 Tage

Planung: 12 Stunden Non-Stopp Flug, Mietwagen, int. Führerschein, 4 versch. Unterkünfte, Reisepass, Geld, Kreditkarte

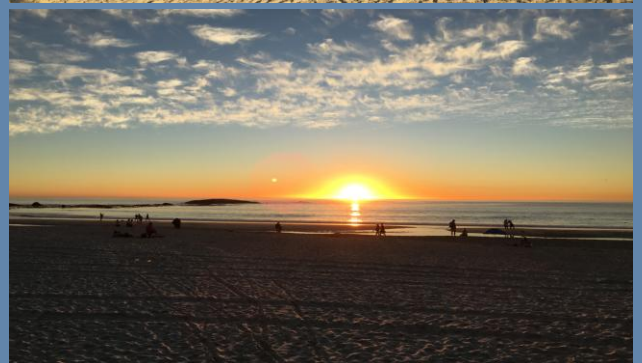
Reisezeit: Mai 2016, Herbst auf der Südhalbkugel

Viele Grüße aus Südafrika

Liebe Weltenbummler,
ein Non-Stopp Nachtflug ist die ideale
Anreise nach Südafrika. Das Land liegt
auf dem gleichen Breitengrad wie Deutschland
sodass es keine Zeitverschiebung gibt.



Nach Ankunft in Kapstadt holten wir den gebuchten Mietwagen und fuhren die N2 Richtung Cape Town (Kapstadt). In der Ferne sahen wir schon den Tafelberg. Unsere erste Unterkunft, für die ersten zwei Nächte lag in Camps Bay auf der Rückseite des Tafelbergs. Immer schön links halten, Linksverkehr. Der Tafelberg war wolkenfrei und wir beschlossen noch am selben Tag nach oben zu fahren. Gute Entscheidung.



Der Text beruht auf meinen persönlichen Erlebnissen und kann daher subjektiv anders empfunden werden. Alle verwendeten Bilder sind meine Privat-Fotos (die Verwendung, Kopie und Weiterverwendung bedarf meiner schriftlichen Zustimmung - Marion Burgdorf, Euskirchen).

Günstig und bequem schauten wir uns am nächsten Tag Kapstadt mit dem Hop-on - Hop-off Bus an. Der Tafelberg in einer großen Wolke. Wegen Starkwind fuhr keine Seilbahn mehr hoch.



Kapstadt und Umgebung hat so viel zu bieten, dass wir eine Entscheidung treffen mussten. Diese viel auf das Cap der Guten Hoffnung und die Pinguinkolonie am Strand von Boulders Beach, nahe Simons Town.



Der Text beruht auf meinen persönlichen Erlebnissen und kann daher subjektiv anders empfunden werden. Alle verwendeten Bilder sind meine Privat-Fotos (die Verwendung, Kopie und Weiterverwendung bedarf meiner schriftlichen Zustimmung - Marion Burgdorf, Euskirchen).

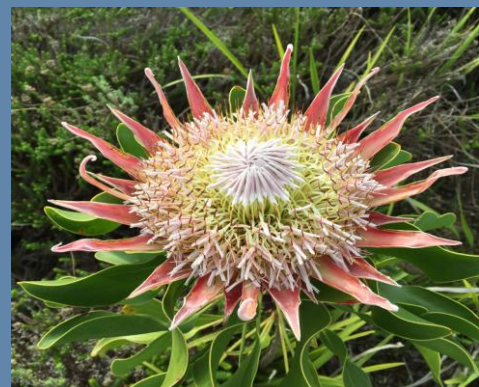


Wir reisten weiter nach Stellenbosch, eine Universitätsstadt der südafrikanischen Provinz Westkap, mit dem Auto ca. 30 Minuten Fahrt von Camps Bay. Stellenbosch ist bekannt für gute Weine und kapholländische Architektur. Das wollten wir sehen! Für die nächsten vier Tage buchten wir das Hotel Oude Werf. Hier lebt der Charme vergangener Zeiten.



Vier Tage Stellenbosch waren viel zu kurz. Die Neugierde aber trieb uns auf den Weg Richtung Knysna. Ca. 450 Km Strecke der Garden Route lagen vor uns.

Wir fuhren durch die Kleine und Große Karoo (Halbwüstenregion), sahen viel weites Land und sogar eine Königs Protea, die Nationalblume Südafrikas. Wunderschön.



Der Text beruht auf meinen persönlichen Erlebnissen und kann daher subjektiv anders empfunden werden. Alle verwendeten Bilder sind meine Privat-Fotos (die Verwendung, Kopie und Weiterverwendung bedarf meiner schriftlichen Zustimmung - Marion Burgdorf, Euskirchen).



Nach 6 Stunden Fahrt kamen wir in Knysna in der Villa Mulligan an und wurden herzlich begrüßt. Für 7 Tage unser neues Zuhause. Rechts eine Aloe vera. Knysna liegt in der Westkapprovinz von Südafrika, an der Garden Route. Geschützt hinter den Heads, einer Hügelkette zum Meer, oben links im Bild.



Viele Freizeitaktivitäten, wie Wandern, Segeln, Angeln, Golf, Reiten, sehr gutes Essen und erlesene Weine rundeten unsere Urlaubsträume ab. Hier im linken Bild der Simola Golfplatz mit außergewöhnlichem Blick über die Golfbahnen.

Der Text beruht auf meinen persönlichen Erlebnissen und kann daher subjektiv anders empfunden werden. Alle verwendeten Bilder sind meine Privat-Fotos (die Verwendung, Kopie und Weiterverwendung bedarf meiner schriftlichen Zustimmung - Marion Burgdorf, Euskirchen).

Südafrika ist auch bekannt für seine Tierwelt. Bei einem dreitägigen Ausflug zum 332 Km entfernten Shamwari Game Reserve, einem Wildtierreservat am Ostkap Südafrikas, wurden unsere Erwartungen weit übertroffen.



Auf dem Rückflug von Kapstadt nahmen wir die Begeisterung für Südafrika mit. Es sollte nicht unser letzter Besuch gewesen sein.



Herzliche Grüße Marion Burgdorf

Der Text beruht auf meinen persönlichen Erlebnissen und kann daher subjektiv anders empfunden werden. Alle verwendeten Bilder sind meine Privat-Fotos (die Verwendung, Kopie und Weiterverwendung bedarf meiner schriftlichen Zustimmung - Marion Burgdorf, Euskirchen).